

Neue Mensa an Wäldchenschule: Reicht der Platz zum Toben?

„Wir werten den Pausenhof enorm auf“: **BÜRGERMEISTER JAN DINGELDEY** (CDU) sucht Dialog mit den Eltern



Bürgermeister Jan Dingeldey (CDU) erläutert die Pläne für die neue Mensa: mehr als 50 Eltern und Kinder hören zu. Foto: Tobias Lehmann

ARNUM. Werden die Schülerinnen und Schüler nach dem Neubau der Mensa auf dem Pausenhof der Wäldchenschule noch ausreichend Platz zum Spielen haben?

Diese Sorge treibt einige Eltern zurzeit um. Elternvertreterin Sandra Bekiesch-Skripuletz hatte deshalb am Montagmittag zu einer besonderen Aktion aufgerufen, um mit Vertreterinnen und Vertretern der Politik ins Gespräch zu kommen. Sie hatte mit Kreide die Ausmaße der künftigen Mensa auf den Boden gemalt. Die mehr als 50 anwesenden Eltern und Kinder stellten sich dann auf diese Linie, um die Größe des Gebäudes optisch

nach einmal deutlich zu machen. Geplant ist, auf einer Fläche von rund 600 Quadratmetern ein zweistöckiges Gebäude zu errichten. Ebenerdig werden die Küche und die Essensräume untergebracht. In der Etage darüber sollen Räume für den Ganzttag eingerichtet werden. Schulleiterin Claudia Neuber kündigte bereits vor rund zwei Monaten an, dass dort vor allem „Spiel und Spaß“ im Vordergrund stehen sollen.

ALTERNATIVEN FÜR DIE MENSA?

Bekiesch-Skripuletz sieht nicht nur das Problem, dass die Spiel-

fläche für die Kinder verkleinert wird. „Wir hatten im vergangenen Jahr auch Probleme mit einer Zunahme von Gewalt an dieser Schule. Das Gebäude mitten auf dem Pausenhof macht die Aufsicht noch schwieriger“, sagte sie. Um der Gewalt zu begegnen, hat die Schule bereits ein Präventionsprogramm für alle Klassen initiiert. Die Eltern wollten jetzt von der Stadt wissen, ob alternative Standorte ausreichend und ernsthaft geprüft worden sind.

Bürgermeister Jan Dingeldey (CDU) war mit mehreren Mitgliedern der Stadtverwaltung sowie Architekten des beauftragten Ingenieurbüros Pfitzner-

Moorkens aus Hannover auf den Schulhof gekommen. Aus seiner Sicht stellt sich die Situation etwas anders dar. „Wir werten den Pausenhof hier enorm auf“, sagte er.

So werde etwa der Bolzplatz komplett neu gestaltet und durch den dann verwendeten Kunstrasen erstmals auch ganzjährig nutzbar sein. Auch neue Spielgeräte sollen aufgestellt werden. „Wir machen das hier nicht, um den Kindern zu schaden“, sagte er.

PLATZ IST HERAUSFORDERND

Es stehe jedoch außer Frage, dass die Platzverhältnisse an der

Grundschule herausfordernd seien, sagte Dingeldey. Unter anderem müssen wegen des Brandschutzes vorgeschriebene Abstände zu den anderen Gebäuden und zum angrenzenden Wäldchen eingehalten werden. Deshalb musste auch die ursprüngliche Idee verworfen werden, die Mensa an den Platz des ehemaligen Schützenhauses zu stellen, das abgerissen wird. Das Haus steht direkt im Eingangsbereich der Schule. „Dort bekommen wir also eine freie Fläche hinzu“, sagte Dingeldey.

Der Bau der Mensa wird voraussichtlich Ende des Jahres beginnen und soll rund zwei Jahre dauern. In dieser Zeit wird der Pausenhof für die Schülerinnen und Schüler nahezu gar nicht zur Verfügung stehen, weil dort dann auch noch Baugeräte und zusätzliche Container aufgebaut sein werden. Dafür hat die Stadt jetzt aber eine Lösung gefunden. Sie wird für die Zeit eine rund 1500 Quadratmeter große Fläche östlich der Schule pachten, die die Kinder dann nutzen können.

Sven Baumgarte vom Verwaltungsvorstand der Stadtverwaltung sagte, dass die Eltern auch noch intensiver in die Planung einbezogen werden sollen. So sind bereits am Donnerstag, 2. Mai, Gespräche mit der Elternvertretung geplant. Anschließend beginnt um 19 Uhr im Rathaus die Sitzung des Bildungsausschusses, in dem das Projekt noch einmal öffentlich vorgestellt wird.



Das Rathaus in Hemmingen: Hier wird über mögliche Einsparungen beraten. Foto: Andreas Zimmer

Engpass: Die Stadt muss das Sparen planen

Kommunalaufsicht zweifelt die Leistungsfähigkeit der Stadt auf Dauer an

HEMMINGEN. Die Finanzierung der Stadt Hemmingen ist für dieses Jahr ohne Einschränkung in vollem Umfang genehmigt. Doch begeistert zeigt sich die Region Hannover als zuständige Kommunalaufsicht nicht. Der im Februar einstimmig vom Rat der Stadt beschlossene Haushalt weist ein Rekorddefizit von 8,8 Millionen Euro auf. Die Kommunalaufsicht hält fest, dass aufgrund des hohen Defizits eine „dauernde Leistungsfähigkeit“ der Stadt nicht gegeben ist. Dabei wurde bereits berücksichtigt, dass die Haushaltsjahre 2022 und 2023 deutlich besser als ursprünglich geplant abgeschlossen wurden.

Die Kommunalaufsicht fordert von der Stadt jetzt eine kritische Betrachtung der Investitionen und erwartet im Laufe des Jahres weitere konkrete Vorschläge zur Sicherung des Haushalts. Der größte Posten der Stadt sind mit mehr als 20 Millionen Euro die Personalausgaben, gefolgt von der Zahlung der Regionsumlage von mehr als 11 Millionen Euro. Zu den größten Bauprojekten zählen der Erweiterungsbau an der Carl-Friedrich-Gauß-Schule und der Mensabau an der Grundschule Hemmingen-Westerfeld. Für die Investitionen muss die Stadt dieses Jahr rund 17,8 Millionen Euro an Krediten aufnehmen.

Gutschein

15%* oder 10% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl.*

*Gültig bis 17.05.2024. Gilt nicht für Verlagserzeugnisse, Geschenkgutscheine, lebende Tiere und bereits reduzierte Artikel.
**Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.

ohne Greencard
10% Rabatt*

mit Stanze Greencard**
15% Rabatt*

10 ROTE GOLDFISCHE

(Carassius auratus auratus)

ZOO & Co.

15.-

Beet- und Balkonpflanzen in riesiger Auswahl!

ab 0.79

JETZT SCHON MAL VORMERKEN

Stanzes Teichtage
24.05. – 25.05.2024

Rabatte, Koi-Aktion, Fachberatung, Fachvortrag u.v.m., weitere Infos folgen!

Pflanzschalen

Unsere mit Herz und Liebe Bepflanzten Schalen.
In vielen verschiedenen Farben, Größen und Gefäßen.

ab 9.99

Mix-Ampel XXXL

Pflanzen im Ampelpotf, in verschiedenen Kombinationen

24.99
19.99

STANZE

Mein Gartencenter

f i y @stanzegartencenter

Muttertag ist Blumentag

13 – 16 Uhr geöffnet*

Jetzt den QR-Code scannen und in unseren aktuellen Beilagen stöbern.

Bei uns finden Sie alles für Garten, Terrasse, und Balkon!

STANZE GARTENCENTER
Karoline-Herschel-Str. 1
30966 Hemmingen
Tel.: 0511 420 380

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Sa. 09.00 – 19.30 Uhr
So. 13.00 – 16.00 Uhr*

www.stanze-gartencenter.de

Direkt im Gewerbepark Hemmingen an der neuen B3 (Kreuz Hemmingen/K221). Nur ca. 10 Minuten von der Haltestelle Berliner Straße entfernt (Stadtbahn Linie 13).

300 ► WEETZENER LANDSTR.
366 ► ALFRED-BENTZ-STR.

PREMIUM-PARTNER

GLOBAL G.A.P.

MPS
driven by sustainability

VERBAND DEUTSCHER GARTENCENTER
AUSGEZEICHNET 2023/24
KOMPETENZ BERATUNG QUALITÄT